

Mehr Begegnung durch Förderung

Bürgerstiftung stärkt den Waldhof als Ort der Erholung mit vielfältigen Neuerungen

GREIFENSTEIN (red). Im Rahmen des Regionalbudgets 2025 konnte die Bürgerstiftung einen bedeutsamen Beitrag zur Aufwertung der Veranstaltungs- und Naherholungsinfrastruktur am Zukunftsdorf Waldhof leisten. Ziel des Projekts war es, den Waldhof sowohl für kulturelle Veranstaltungen als auch für Wandernde und Besucher als Ort der Begegnung, Erholung und Inspiration zu stärken.

Dank der Förderung durch die Region Lahn-Dill-Wetzlar ließen sich nahezu alle beantragten Ausstattungsgegenstände anschaffen – von Bierzeltgarnituren und Sitzsäcken für flexible Veranstaltungsformate, über einen Defibrillator für mehr Sicherheit bis hin zu neuen Ruhe- und Aufenthaltsmöglichkeiten wie Baumelbank und Waldsofa.

Regionalbudget übernimmt 80 Prozent der Kosten

Auch Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung, neue Tafelträger für Informationsschilder sowie das geländegängige E-Quad mit Anhänger zur Pflege des weitläufigen Geländes tragen zur Qualität des Ortes bei. Einen Beitrag zu ökologischem Tourismus und als Inspiration für Ressourcenschonung leistet die Trocken-

trenntoilette aus Holz mit Kompostersystem am Besucherparkplatz.

Die Gesamtkosten beliefen sich auf 16.140,79 Euro. Die Bürgerstiftung hat im Rahmen des Projekts 80 Prozent, insgesamt 12.912,64 Euro, über das Regionalbudget erhalten – davon 1.291,20 Euro vom Verein Lahn-Dill-Wetzlar – und hat 3.228,16 Euro Eigenmittel eingebracht. Eva Wartner von der Bürgerstiftung bedankte sich bei Mercedes Bindhardt und Lina Nührenbörger: „Ohne diese Fördermittel vom Land hätten wir diese Aufwertung am Waldhof nicht selbst stemmen können.“

Seit 2021 gibt es in der Leader-Region Lahn-Dill-Wetzlar mit dem „Regionalbudget“ ein zusätzliches Förderangebot für Kleinstprojekte. Hierbei werden Ideen, welche die Themenbereiche Daseinsvorsorge, Freizeit, Kultur, lebenslanges Lernen, Tourismus und Bioökonomie abdecken, mit 80 Prozent gefördert, die sich aus Eigenmitteln der Region Lahn-Dill-Wetzlar und Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zusammensetzen. In den Jahren 2022 bis 2025 wurden schon knapp 50 kleinere Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von über 450.000 Euro umgesetzt.



Eva Wartner (r.) erläutert Marion Sander (v.l.), Lina Nührenbörger und Gabriele Kohler die Pläne für den Waldhof.

Foto: Mercedes Bindhardt/Region Lahn-Dill-Wetzlar